



Osterhasensterben : Osterhasen sterben meist durch einen Biss in die Ohren

In der Schweiz werden dieses Jahr voraussichtlich etwa 17 Millionen Schoggihasen ihr Leben lassen müssen!

Wie die aktuelle bevölkerungsrepräsentative Befragung von ISOPUBLIC, dem Schweizer Institut für Markt- und Meinungsforschung, in der Deutsch- und Westschweiz ergeben hat, sterben die bedauernswerten Tiere in 82% der Fälle durch einen Biss in die Ohren und 8% werden geköpft. Weiteren 3% ergeht es besonders schlecht: vor dem Genuss werden sie in kleine Stücke zerbrochen. Vermutlich besteht bei den Schoggihasen ein 100-prozentiges Sterberisiko.

Die Osterhasenpopulation verteilt sich auf 63% Milchschoggihasen, 21% weisse und 16% schwarze Hasen.

Die Schweizer Bevölkerung kennt keine Gnade, denn 95% der 15 bis 74 Jährigen essen Osterhasen aus Schokolade.

Schwerzenbach, 22. März 2007

ISOPUBLIC Institut für
Markt- und Meinungsforschung AG
Ringstrasse 7, CH-8603 Schwerzenbach
Tel. 044 806 66 66, Fax 044 806 66 60
mail@isopublic.ch www.isopublic.ch